

IHK Rhein-Neckar
 Bereich 3.3
 Postfach 10 16 61
 68016 Mannheim

Firma	
Firmenanschrift	
IHK Mitgliedsnummer	
PLZ	Ort

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis als Versicherungsvertreter,-makler gemäß 34d Abs. 1 GewO

Antragsteller: Juristische Person (z. B. GmbH, UG (haftungsbeschränkt), AG, e. G.)

Hinweise:

Der Antrag auf Registrierung kann zeitgleich mit dem Erlaubnisantrag gestellt werden. Bitte verwenden Sie hier das Formular 1.2.2

1. Antragsteller

Im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister eingetragener Name mit Rechtsform

2. Angaben zu einer bisherigen Tätigkeit als Versicherungsvermittler

Ist für die juristische Person bereits eine gewerbliche Tätigkeit als Versicherungsvertreter/-makler angemeldet?

<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Falls ja, Datum der Gewerbeanmeldung/Aufnahme der Tätigkeit:
--	--

3. Angaben zum Unternehmen

IHK-Mitgliedsnummer (nur eintragen, wenn vorhanden)

Straße, Hausnummer der Hauptniederlassung

PLZ, Ort
Telefon, Telefax, E-Mail
Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregistergericht und –nummer
Gewerbliche Niederlassungen in den letzten fünf Jahren (von – bis: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

4. Angaben zur Person der/ des gesetzlichen Vertreter/s

(bei mehreren gesetzlichen Vertretern bitte gesondertes Anlageformular 1 für jeden weiteren Vertreter verwenden)

Name	Vorname/n (Rufname an erster Stelle)
Geburtsdatum	Geburtsort
Staatsangehörigkeit	

Anschrift der Wohnung

Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
Telefon, Telefax, E-Mail

Hauptwohnsitze in den letzten fünf Jahren (von – bis: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

5. Angaben zu Personenhandelsgesellschaften, in denen der Antragsteller (juristische Person) als geschäftsführender Gesellschafter tätig ist (z. B. OHG, KG, GmbH & Co. KG) und die Versicherungsvermittlung durchführt

Falls nicht vorhanden, bitte streichen

Im Handelsregister eingetragener Name der Personenhandelsgesellschaft mit Rechtsform
Handelsregistergericht und –nummer
Straße, Hausnummer der Hauptniederlassung
PLZ, Ort
Telefon, Telefax, E-Mail

Hinweise:

Für jede - Versicherungsberatung durchführende – Personenhandelsgesellschaft, in der der Antragsteller als geschäftsführender Gesellschafter tätig ist, muss ein separater Versicherungsvertrag abgeschlossen und der IHK vorgelegt werden

6. Angaben zu Zuverlässigkeit und Vermögensverhältnissen

6.1 Angaben zu anhängigen Straf-, Bußgeld- oder Gewerbeuntersagungsverfahren:

Ist gegen einen gesetzlichen Vertreter des Antragstellers ein Strafverfahren anhängig? ja nein

Wird gegen den Antragsteller oder einen gesetzlichen Vertreter des Antragstellers ein Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit betrieben? ja nein

Ist gegen den Antragsteller oder einen gesetzlichen Vertreter ein Gewerbeuntersagungsverfahren anhängig? ja nein

Wenn ja, bei welcher Staatsanwaltschaft? Welchem Gericht? Welcher Behörde?

6.2 Angaben zu den Vermögensverhältnissen des Antragstellers:

Ist über das Vermögen des Antragstellers

- ein Insolvenzverfahren eröffnet ja nein
- oder die Eröffnung mangels Masse abgelehnt worden? ja nein

Hat der Antragsteller eine

- eidesstattliche Versicherung ja nein
- oder liegt eine entsprechende Haftanordnung vor? ja nein

7. Angaben zur Tätigkeitsart

Beantragt wird die Erlaubnis nach § 34d Abs. 1 GewO als

- Versicherungsvertreter **oder**
- Versicherungsmakler
Es wird versichert, dass der Antragsteller als Versicherungsmakler im Sinne des § 59 Abs. 3 VVG tätig ist bzw. tätig sein wird.

Hinweis:

Die Erlaubnis kann nur für die Tätigkeit als Versicherungsmakler oder Versicherungsvertreter erteilt werden. **Versicherungsmakler** stehen als treuhänderische Sachwalter der Interessen des Versicherungsnehmers auf dessen Seite. Sie sind nicht aufgrund eines Vertragsverhältnisses von einer oder mehreren Versicherungen mit der Vermittlung von Versicherungen dauerbeauftragt, sondern in keiner Weise an ein bestimmtes Versicherungs- Unternehmen gebunden. Wer hingegen von einer oder mehreren Versicherungen in irgendeiner Form mit der gewerblichen Vermittlung von Versicherungen dauerbeauftragt ist, gilt als **Versicherungsvertreter**. Mehrfachagenten gelten als Versicherungsvertreter.

8. Angaben zu gewerberechtiglichen Erlaubnisverfahren

Wurde für den Antragsteller bereits bei einer anderen Industrie- und Handelskammer ein Antrag auf Erlaubnis nach § 34d Abs. 1 GewO gestellt?

<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Falls ja, bei bei welcher Industrie- und Handelskammer:
--	---

Ist der Antragsteller bereits im Besitz einer weiteren Erlaubnis zur Ausübung einer gewerblichen Tätigkeit (z.B. nach § 34c/d/f GewO) oder wurde eine solche Erlaubnis beantragt?

<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Falls ja, welche Erlaubnis, Ausstellungsdatum und zuständige Behörde:
--	---

9. Erforderliche Unterlagen

Hinweise:

Soweit der Antragsteller über eine Erlaubnis nach §34 i GewO, § 34 f GewO oder § 34 c GewO verfügt **und** die damals vorgelegten **Unterlagen nicht älter als 12 Monate** sind, müssen die Unterlagen nach **Ziff. 9.1 bis 9.6** nicht mehr vorgelegt werden.

Soweit der Antragsteller ein nach Kreditwesengesetz (KWG) zugelassenes Kreditinstitut ist, müssen die Unterlagen nach **Ziff. 9.1 bis 9.9** nicht mehr vorgelegt werden!

In diesem Fall wird die IHK die zum Nachweis erforderlichen Dokumente bei der entsprechenden Behörde anfordern. Sollten die erforderlichen Dokumente für die Erlaubniserteilung nach § 34dGewO nicht vollständig sein, so behält sich die IHK vor, die fehlenden Dokumente beim Antragsteller nachzufordern.

Für die Bearbeitung des Antrags sind folgende Unterlagen einzureichen:

9.1 Auskunft aus dem Bundeszentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (Belegart 0) für alle nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag vertretungsberechtigten Personen (Geschäftsführer, Vorstand)

Herrn/Frau	<input type="checkbox"/> ist beantragt <input type="checkbox"/> wird noch beantragt
Herrn/Frau	<input type="checkbox"/> ist beantragt <input type="checkbox"/> wird noch beantragt
Herrn/Frau	<input type="checkbox"/> ist beantragt <input type="checkbox"/> wird noch beantragt

9.2 Auskunft aus dem Gewerbezentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (Belegart 9) sowohl für

- alle nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag vertretungsberechtigten Personen (Geschäftsführer, Vorstand) als auch für

Herrn/Frau	<input type="checkbox"/> ist beantragt <input type="checkbox"/> wird noch beantragt
Herrn/Frau	<input type="checkbox"/> ist beantragt <input type="checkbox"/> wird noch beantragt
Herrn/Frau	<input type="checkbox"/> ist beantragt <input type="checkbox"/> wird noch beantragt

- die juristische Person selbst

ist beantragt

wird noch beantragt

Hinweise:

Die Auskunft/Auskünfte für die gesetzlich vertretungsberechtigte/n Person/en ist/sind bei der Wohnsitzgemeinde zur Vorlage bei einer Behörde zu beantragen, d. h. sie wird/werden der IHK Rhein-Neckar direkt übersandt.

Die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister für die juristische Person ist bei der Gemeinde des Firmensitzes zu beantragen durch eine vertretungsberechtigte Person. Der Auszug ist zu beantragen „zur Vorlage bei einer Behörde“.

Bitte geben Sie bei der Beantragung die genaue Anschrift „IHK Rhein-Neckar, L 1, 2, 68161 Mannheim“, den Verwendungszweck „Erlaubnis nach §34d Abs. 1 GewO“ und die Firma des Antragstellers an.

Die Auskunft/Auskünfte darf/dürfen nicht älter als 3 Monate sein.

9.3 Bescheinigungen in Steuersachen des Finanzamtes sowohl für

- alle nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag vertretungsberechtigten Personen (Geschäftsführer, Vorstand) als auch für

Herrn/Frau	<input type="checkbox"/> ist beantragt <input type="checkbox"/> wird noch beantragt
Herrn/Frau	<input type="checkbox"/> ist beantragt <input type="checkbox"/> wird noch beantragt
Herrn/Frau	<input type="checkbox"/> ist beantragt <input type="checkbox"/> wird noch beantragt

- die juristische Person selbst

ist beantragt

wird noch beantragt

Hinweise:

Die Bescheinigung für die gesetzlich vertretungsberechtigte/n Person/en ist/sind bei dem Finanzamt einzuholen, bei dem die Einkünfte der jeweiligen Person veranlagt werden. Die Bescheinigung für die juristische Person ist bei dem Finanzamt einzuholen, bei dem die Einkünfte der juristischen Person veranlagt werden. Die Bescheinigungen dürfen nicht älter als **3 Monate** sein.

9.4 Auskunft aus dem Schuldnerverzeichnis des zentralen Vollstreckungsportals (§ 882b ZPO) bezogen auf die juristische Person

Abrufbar unter www.vollstreckungsportal.de

ist beantragt

liegt bei

9.5 Auskunft aus dem Schuldnerverzeichnis des Insolvenzgerichts (§ 26 Abs. 2 InsO) bezogen auf die juristische Person

ist beantragt

liegt bei

9.6 Bestätigung des Insolvenzgerichts zur Insolvenzfreiheit

ist beantragt

liegt bei

Hinweise:

Die Auskünfte/Bescheinigungen sind bei dem/den Amtsgericht/en, dem/den Finanzamt/-ämtern einzuholen, in dessen/deren Bezirk in den letzten **5 Jahren** ein Wohnsitz oder eine gewerbliche Niederlassung bestanden hat. Auszüge aus dem Schuldnerverzeichnis der zentralen Vollstreckungsgerichte der Länder erfolgen nach Registrierung gegen Gebühr über das gemeinsame Vollstreckungsportal: www.vollstreckungsportal.de. Das zuständige Insolvenzgericht finden Sie unter www.zustaendiges-insolvenzgericht.de. Die Auskünfte/ Bescheinigungen dürfen nicht älter als **3 Monate** sein.

9.7 Bescheinigung über den Bestand einer Berufshaftpflichtversicherung für die juristische Person

ist beantragt

liegt bei

Hinweise:

Bitte verwenden Sie für den Versicherungsnachweis das Formular 1.1.5. oder eine gleich lautende Bescheinigung Ihres Versicherers, nicht älter als 3 Monate.

Hinweis für den Fall einer Beteiligung an einer/mehreren Personenhandelsgesellschaft/en:

Soweit der Antragsteller in einer oder mehreren Personenhandelsgesellschaften als geschäftsführender Gesellschafter tätig ist, muss für die jeweilige Personenhandelsgesellschaft zusätzlich ein Versicherungsvertrag abgeschlossen werden.

9.8 Sachkundenachweis durch

(Vorlage geeigneter Nachweise in Kopie)

- erfolgreich abgelegte IHK-Sachkundeprüfung gemäß § 34d Abs. 5 Nr. 4 GewO, §§ 1ff. VersVermV
oder
- gleichgestellte Berufsqualifikation gemäß §§ 4, 19 Abs. 1 VersVermV (siehe Checkliste)
oder
- Befreiung von der Sachkundeprüfung gem. § 1 Abs. 4 VersVermV (wenn mindestens seit 31.08.2000 ununterbrochen als Versicherungsvermittler oder -berater tätig)
oder
- Ausländischer Berufsbefähigungsnachweis gemäß § 4a VersVermV i. V. m. § 13c GewO
oder
- Delegation des Sachkundenachweises auf vertretungsberechtigte Aufsichtspersonen gemäß § 34d Abs. 5 Nr. 4 GewO

Bitte beachten Sie:

Im Falle einer Inanspruchnahme der Bestandsschutzregelung bzw. der Befreiung von der Sachkundeprüfung gemäß § 1 Abs. 4 VersVermV müssen zum Beleg einer ununterbrochenen Tätigkeit als Versicherungsvermittler oder -berater weitere Unterlagen eingereicht werden. Gleiches gilt, wenn zusätzlich zur Berufsqualifikation eine bestimmte Berufserfahrung nachzuweisen ist. Als Indizien kommen - je nach konkretem Fall allein oder mit anderen Belegen - beispielsweise Gewerbeanmeldung, Agenturverträge, Courtagevereinbarungen, Bescheinigungen des Arbeitgebers in Betracht.

Hinweise:

- Der Sachkundenachweis ist grundsätzlich für alle nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag vertretungsberechtigten Personen vorzulegen.
- Bei Tätigkeitsnachweis durch Kopie der Gewerbeanzeige wird zusätzlich eine Erklärung des Antragstellers gemäß Anlage 2 benötigt.
- Wenn die Delegation der Sachkunde auf Angestellte erfolgt, verwenden Sie bitte Formular 1.1.3.
- Wenn die Delegation innerhalb der Geschäftsführung erfolgt, verwenden Sie bitte Formular 1.1.4.

9.9 Auszug aus dem Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister (aktuelle Kopie) bzw. Gesellschaftsvertrag (Kopie), wenn sich Gesellschaft in Gründung befindet

ist beantragt

liegt bei

Datenschutzrechtliche Information:

Die von Ihnen angegebenen oder von einem Dritten (z.B. Arbeitgeber, Auftraggeber) überlassenen Daten werden gemäß §§ 34d, 11a Abs. 1 GewO i.V.m. der Versicherungsvermittlungsverordnung (VersVermV) zur Durchführung des Erlaubnis- und Registrierungsverfahrens für Versicherungsvermittler und -berater, für etwaige Änderungen der Erlaubnis/Registrierung, für die Durchführung unserer Tätigkeit als Aufsichtsbehörde und für die Ausstellung von Zweitschriften verarbeitet. Sofern wir die Daten von einem Dritten erhalten haben, erfolgt die Verarbeitung auf der Grundlage Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO.

Gegebenenfalls haben wir Ihre Daten im Rahmen der Aufsichtstätigkeit von anderen Behörden/Stellen erhalten.

Folgende Daten/Datenkategorien werden bei Dritten erhoben:

Name und Vorname
 Anschrift
 Funktion
 Geburtsdatum
 Sachkundenachweis
 Vertretungsberechtigung
 Nachweis der Beschäftigung

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- Verarbeiter von Daten im Auftrag der IHK Rhein-Neckar
- IHKs und DIHK als registerführende Stelle
- Öffentlichkeit im Rahmen des automatisierten Abrufs des Registers gem. §§ 5 ff. VersVermV
- "Sofern Sie innerhalb von 12 Monaten nach Einreichung der erforderlichen Unterlagen für eine gewerbliche Erlaubnis erneut einen Antrag bei einer anderen Behörde stellen, werden die Unterlagen nach **Ziff. 9.1. bis 9.6** im Rahmen der Amtshilfe an die entsprechende Behörde weiterleiten."

Die weiteren Informationspflichten gem. Art. 13 DSGVO (Erhebung von Daten bei Ihnen selbst) und gem. Art. 14 DSGVO (Anmeldung durch Dritte) finden Sie auf unserer Internetseite unter www.rhein-neckar.ihk24.de/datenschutz.

Bitte beachten Sie:

- Für die Bearbeitung des Antrags wird eine Gebühr in Höhe von 330 Euro erhoben. Hierzu ergeht ein gesonderter Gebührenbescheid. Der Gebührenanspruch entsteht mit Antragstellung.
- Ihr Antrag kann erst bearbeitet werden, wenn alle erforderlichen Unterlagen vorliegen.
- Die Erteilung der Erlaubnis ersetzt nicht die Gewerbeanzeige gem. § 14 GewO.
- Der Antragsteller ist verpflichtet, sich unverzüglich nach Aufnahme der Tätigkeit in das Versicherungsvermittlerregister nach § 11 a Abs. 1 GewO eintragen zu lassen.
- Die gewerbliche Versicherungsvermittlung ohne Erlaubnis stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.
- Für Nicht-EU-Bürger: Aufenthaltsrechtliche Fragen werden von der IHK Rhein-Neckar nicht geprüft. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an die zuständige Ausländerbehörde.
- Wenn der Versicherungsvermittler in einem anderen EU/EWR-Staat niedergelassen ist, benötigt er keine Erlaubnis, sofern er die Eintragung in das Versicherungsvermittlerregister dieses Staates nachweisen kann.
- Versicherungsvermittler und -berater sowie die unmittelbar bei der Vermittlung oder Beratung mitwirkenden Beschäftigten müssen sich in einem Umfang von 15 Stunden je Kalenderjahr weiterbilden.

Es wird die Richtigkeit und Aktualität der vorstehenden Angaben sowie der eingereichten Unterlagen versichert. Es wird zugleich erklärt, dass jede Veränderung der Tätigkeit und der persönlichen und beruflichen Verhältnisse der juristischen Person bzw. deren gesetzlicher Vertreter mit Relevanz für das Erlaubnisverfahren unverzüglich der IHK mitgeteilt wird.

10. Zusätzliche Angaben

Gibt es natürliche oder juristische Personen, die eine unmittelbare oder mittelbare Beteiligung von über 10 Prozent an den Stimmrechten oder am Kapital des Antragstellers halten?

<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Falls ja, um welche Personen handelt es sich, Höhe der Beteiligung:
--	---

Gibt es natürliche oder juristische Personen mit engen Verbindungen im Sinne des § 7 Nr. 7 des Versicherungsaufsichtsgesetzes zum Antragsteller, die zu Interessenkonflikte führen können?

<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Falls ja, um welche Personen handelt es sich, Höhe der Beteiligung:
--	---

Hinweis:

Enge Verbindungen bezeichnen eine Situation, in der mindestens zwei natürliche oder juristische Personen durch Kontrolle oder Beteiligung verbunden sind oder eine Situation, in der mindestens zwei natürliche oder juristische Personen mit derselben Person durch ein Kontrollverhältnis dauerhaft verbunden sind.

Welche Tatsachen schließen aus, dass die Beteiligungen und die engen Verbindungen im oben genannten Sinne die Überwachung durch die zuständige Industrie- und Handelskammer beeinträchtigen:

Nach Erteilung der Erlaubnis sind eintretende Änderungen dieser Angaben der Industrie- und Handelskammer unverzüglich mitzuteilen.

Ort, Datum

Unterschrift

Anlage 1:
Juristische Person mit mehreren gesetzlichen Vertretern

Firma	
Firmenanschrift	
IHK Mitgliedsnummer	
PLZ	Ort

Name	Vorname/n (Rufname an erster Stelle)
Geburtsdatum	Geburtsort
Staatsangehörigkeit	

Anschrift der Wohnung

Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
Telefon, Telefax, E-Mail

Hauptwohnsitze in den letzten fünf Jahren (von – bis: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Es wird die Richtigkeit und Aktualität der vorstehenden Angaben sowie der eingereichten Unterlagen versichert. Es wird erklärt zugleich, dass jede Veränderung der Tätigkeit und der persönlichen und beruflichen Verhältnisse der juristischen Person bzw. deren gesetzlicher Vertreter mit Relevanz für das Erlaubnisverfahren unverzüglich der IHK mitgeteilt wird.

 Ort, Datum

 Unterschrift

Anlage 2

Erklärung über ununterbrochene Tätigkeit bzw. über die erlangte Berufserfahrung im Bereich der Versicherungsberatung

(bei mehreren gesetzlichen Vertretern Anlageformular für jeden weiteren Vertreter gesondert ausfüllen)

Name, Vorname	
Firma	
IHK Mitgliedsnummer	
PLZ	Ort

Bitte zutreffendes ankreuzen:

Erklärung über ununterbrochene Tätigkeit (Bestandsschutzregelung)

Ergänzend zu meinem Antrag/zum Antrag von _____ sowie zu den eingereichten Unterlagen versichere ich mit meiner Unterschrift, dass ich die Tätigkeit als Versicherungsberater im Sinne von § 1 Absatz 4 VersVermV seit dem 31. August 2000 ununterbrochen ausgeübt habe.

Insbesondere erkläre ich, dass diese Tätigkeit allenfalls durch Fortbildungen, Krankheiten, Kuren, Urlaub, Grundwehr- und Zivildienst oder Mutterschutz unterbrochen worden ist.

Hinweise bei Erklärung über die ununterbrochene Tätigkeit:

Erfolgt im Falle einer Inanspruchnahme der Bestandsschutzregelung bzw. der Befreiung von der Sachkundeprüfung gemäß § 1 Abs. 4 VersVermV der Tätigkeitsnachweis durch Kopie der Gewerbeanzeige, wird zusätzlich die vorstehende Erklärung des Antragstellers benötigt.

Sollten in Ihrem Fall andere als die unten stehenden Gründe für eine Unterbrechung vorliegen, setzen Sie sich bitte mit der IHK Rhein-Neckar in Verbindung.

Eine ununterbrochene Tätigkeit wird insbesondere bei regelmäßigen Provisionseinnahmen erfüllt.

Erklärung über erlangte Berufserfahrung im Bereich der Versicherungsvermittlung

Ergänzend zu meinem Antrag/zum Antrag von _____ sowie zu den eingereichten Unterlagen versichere ich mit meiner Unterschrift, dass ich eine Berufserfahrung im Bereich der Versicherungsberatung von _____ Jahren erlangt habe.

Hinweis bei Erklärung über die erlangte Berufserfahrung im Bereich der Versicherungsvermittlung:

Erfolgt als Beleg einer der Sachkundeprüfung gleichgestellten Berufsqualifikation mit erforderlicher Berufserfahrung der Tätigkeitsnachweis durch Kopie der Gewerbeanzeige, wird zusätzlich die vorstehende Erklärung des Antragstellers benötigt.

Ort, Datum

Unterschrift